

Brems sieht gute Chancen für TWE-Strecke

Grünen-Abgeordnete auf Antrittsbesuch im Rathaus

■ **Versmold (sim).** Für die Düssel-dorfer Landtagsabgeordneten, die zurzeit das Versmolder Rathaus besuchen, scheint es nur ein Thema zu geben: die Reaktivierung des Personenverkehrs der Teutoburger-Wald-Eisenbahn (TWE). Auch die Gütersloher Grünen-Abgeordnete Wibke Brems machte da keine Ausnahme, als sie am Montag Bürgermeister Thorsten Klute einen Antrittsbesuch abstattete.

„Die TWE war für mich bereits Thema, als ich noch keine Landtagsabgeordnete war“, sagt Brems, die auch Mitglied im Gütersloher Stadtrat ist. Doch lenkte sie den Blick von dort aus bislang eher in Richtung Verl, sieht sie nun als Mitglied des Landtages (MdL) auch das Potenzial, das in

nördlicher Richtung in der Strecke steckt.

„Wenn die Strecke erst da ist, dann wird sie die Leute auch anziehen“, sagt die Sprecherin für Klimaschutz und Energiepolitik der Grünen-Landtagsfraktion. „Man muss sich dafür einsetzen, dass die Infrastruktur, die es gibt, auch erhalten bleibt.“

Auf Landesebene sei die Strecke von Hövelhof bis Ibbenbüren, die bislang nur vom Güterverkehr genutzt wird, auf jeden Fall bereits ein Thema. Man müsse nun Kreise zur Koordinierung bilden. Und anders als ihr SPD-Landtagskollege Georg Fortmeier, der über die Aussichten der Strecke noch nichts sagen wollte, glaubt Brems, dass es gute Chancen für den Personenverkehr auf Versmolder Schienenwegen gibt.



Grünes Duo: Landtagsabgeordnete Wibke Brems wurde vom Versmolder Parteifreund Wolfgang Beuge bei ihrem Antrittsbesuch im Rathaus begleitet.

FOTO: S. DERKUM